

KDE installieren und NoMachine Workstation for Linux Service

Beschreibung:

Wenn man ein Debian Terminal Server installieren möchte, fehlt meistens eine Desktop umgebung um diese dann per rdp oder nomachine zugänglich zu machen.

Installation

Entweder als root oder mit sudo. Wir machen hier sudo, weil meisten wenn man ein Desktop will, hat man einen Standard user.

```
sudo apt install kde-plasma-desktop
```

No Machine installieren:

Cups und Archivverwaltung (Grafischen Entpackprogramm) installieren

```
sudo apt install cups file-roller ark
```

Für den Virtuellen Desktop braucht nomaschien den x11 Server

```
sudo apt install xserver-xorg xinit x11-xserver-utils sddm dbus-x11
```

Danach nomachine server holen.

Site öffnen

<https://downloads.nomachine.com/download/?id=13&platform=linux>

Dann Rechtsklick auf den Download button und link Adresse kopieren anklicken

Linux 64-bit



NoMachine Workstation for Linux RPM (x86_64)

Version: 9.0.188_11
Package size: 133.01 MB
Package type: RPM
MD5 signature: d8feb9194118335d79136cd6d98fb0d7
For: RHEL 6.0 to RHEL 9, CentOS 6.0 to CentOS 8.5, CentOS Stream 8 to CentOS Stream 10, SLED 11 to SLED 15, SLES 11 to SLES 15, openSUSE 11.x to openSUSE 15.x, Fedora 10 to Fedora 41
NoMachine Enterprise products are offered under a 30-day evaluation license.

Download



NoMachine Workstation for Linux DEB (amd64)

Version: 9.0.188_11
Package size: 132.15 MB
Package type: DEB
MD5 signature: 17f4e5a572aa8f7f1582aaa909708bda
For: Debian 5 to Debian 12, Ubuntu 8.04 to Ubuntu 24.10
NoMachine Enterprise products are offered under a 30-day evaluation license.

Download



NoMachine Workstation for Linux TAR.GZ (x86_64)

Version: 9.0.188_11
Package size: 132.1 MB
Package type: TAR.GZ
MD5 signature: 25497ac899fc852d5365383148c23434
For: RHEL 6.0 to RHEL 9, CentOS 6.0 to CentOS 8.5, CentOS Stream 8 to CentOS Stream 10, SLED 11 to

Hier die zur Erstellung des Artikels Aktuelle Version, diese dann per wget downloaden

```
wget https://download.nomachine.com/packages/9.0-PRODUCTION/Linux/nomachine-workstation_9.0.188_11_amd64.deb
```

und installieren

```
sudo apt install ./nomachine-workstation_9.0.188_11_amd64.deb
```

Nun noch für KDE anpassen

```
sudo nano /usr/NX/etc/node.cfg
```

Dort folgende Werte das Kommentar entfernen

ca Zeile 464

```
WaylandModes egl,drm,compositor
```

Und in ca Zeile 1030

Den Wert von 1 auf 0 ändern

```
EnableEGLCapture 0
```

Dann speichern und

neustarten

```
sudo reboot
```

Alle Benutzer die Drucken sollen in die Gruppe CUPS reinpacken

```
sudo usermod -aG lpadmin <username>
```

Verbinden:

NX-PLayer auf dem Dem Client starten und ip eintragen und auf hinzufügen klicken



Nun den Schlüssel akzeptieren mit ok

Host Identifizierung überprüfen

NOMACHINE

Die Authentizität des Hosts 172.0.2.21 kann nicht eingerichtet werden. Der Zertifikats-Fingerabdruck lautet: SHA256 B7 E0 EA 66 FC F6 D9 28 D3 F0 D8 1A 40 F5 26 60 DC FB 24 A7 7C EA 46 EE 99 F4 C9 D1 52 7B C9 34. Sind Sie sicher, dass Sie die Verbindung fortführen wollen?

Abbrechen

OK



Benutzername Kennwort eingeben

debian-terminal

NOMACHINE

Bitte geben Sie Ihren Benutzernamen und das Passwort ein, um sich als Systembenutzer anzumelden.



Benutzername

Passwort

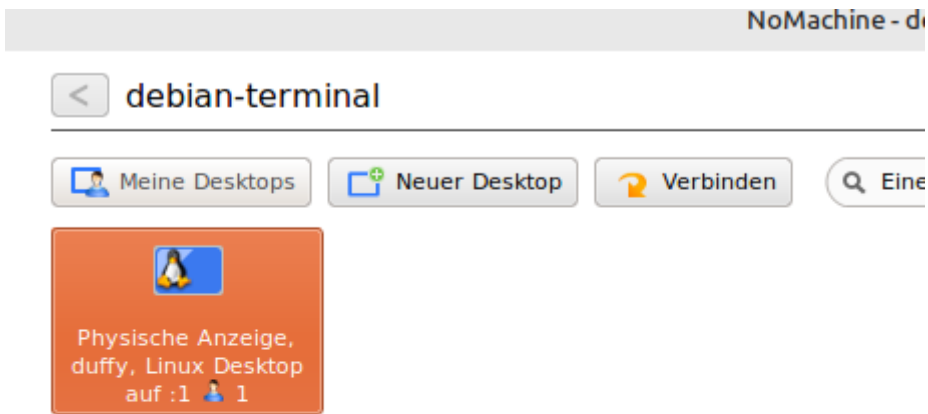
 Dieses Passwort in der Verbindungsdatei speichern

Abbrechen

OK

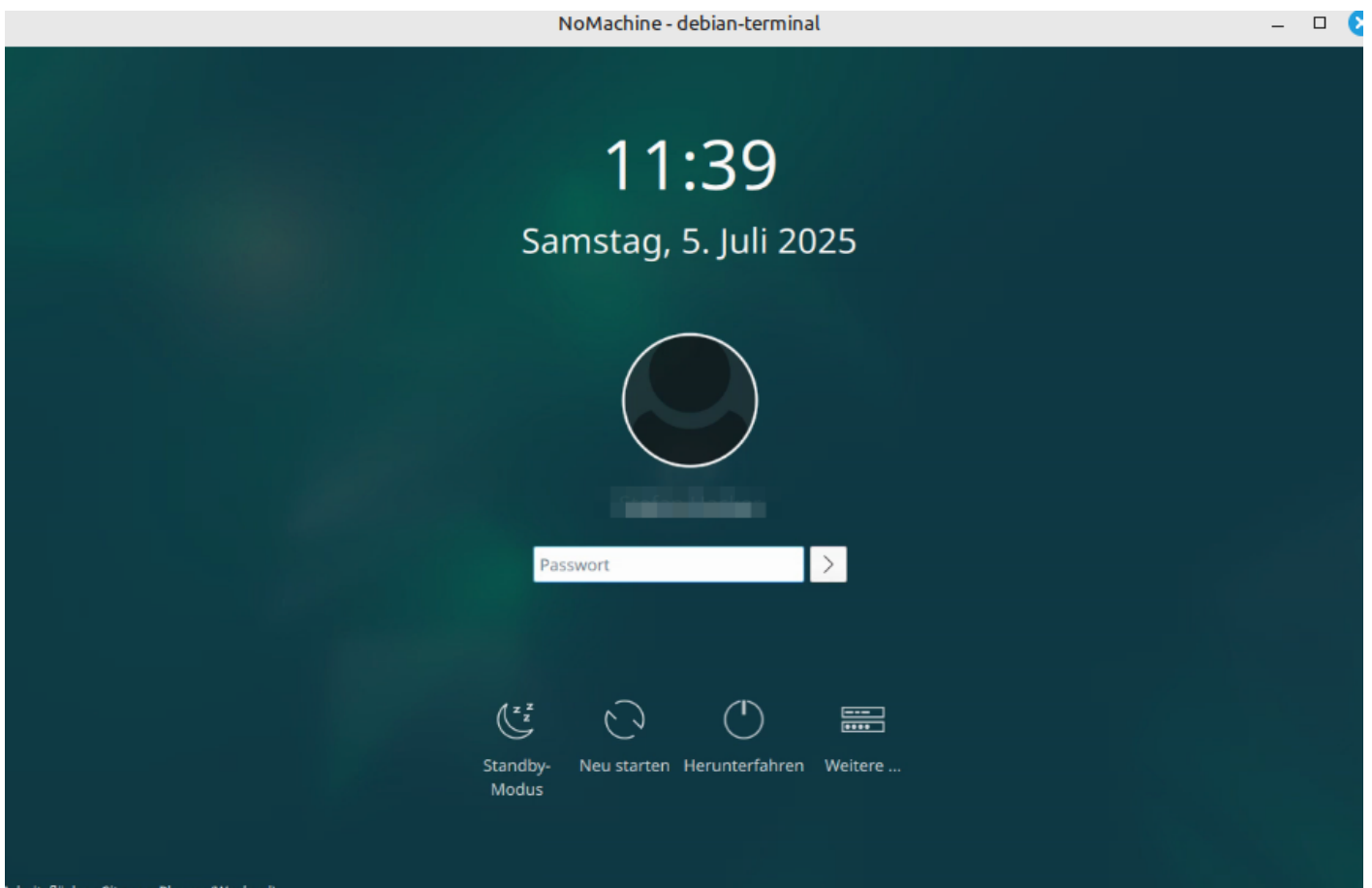


Dann auf Physische Anzeige klicken

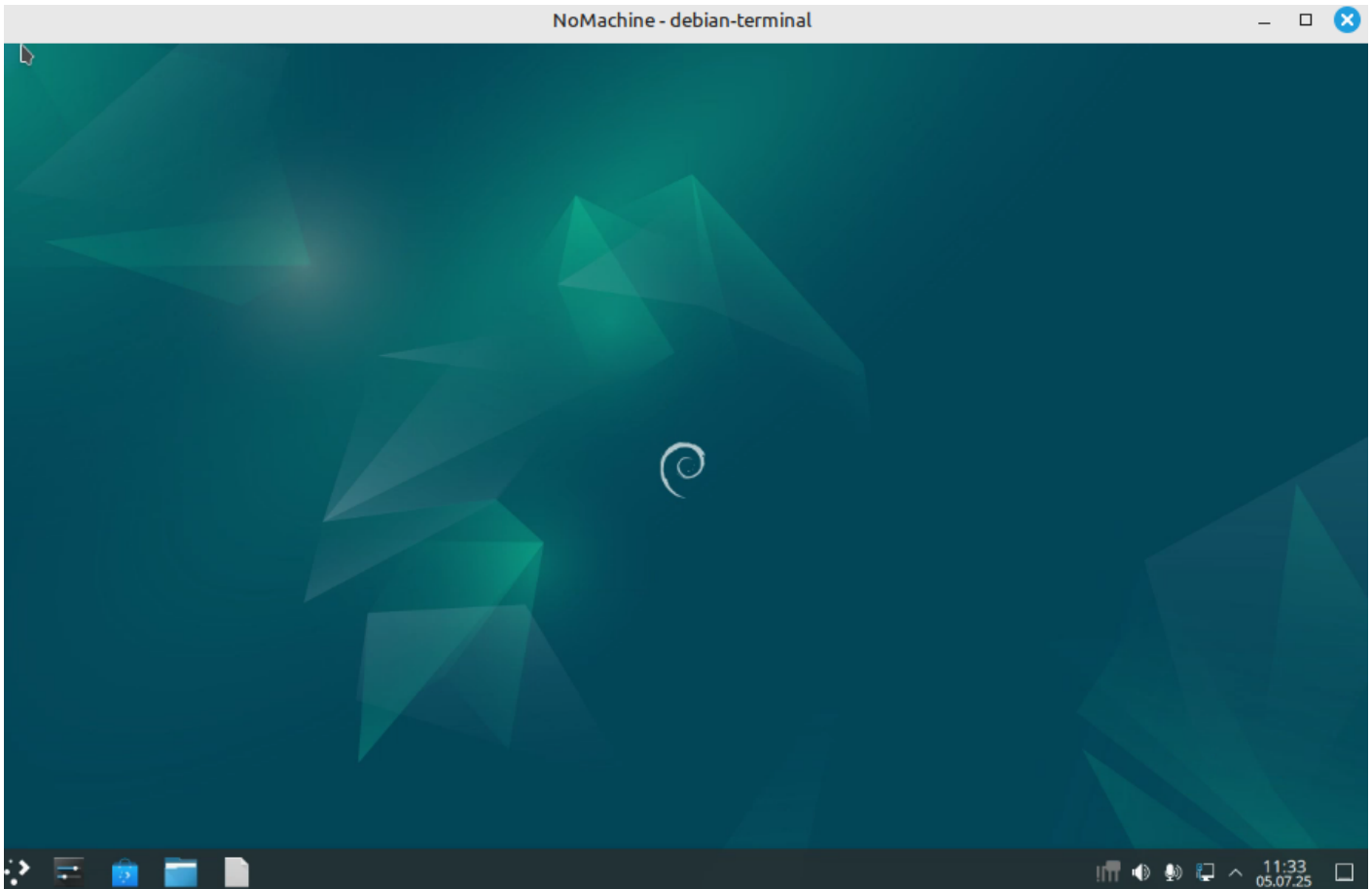


<Ein neues Desktop oder eigene be

Nun hat man nach eingeben des Kennwortes

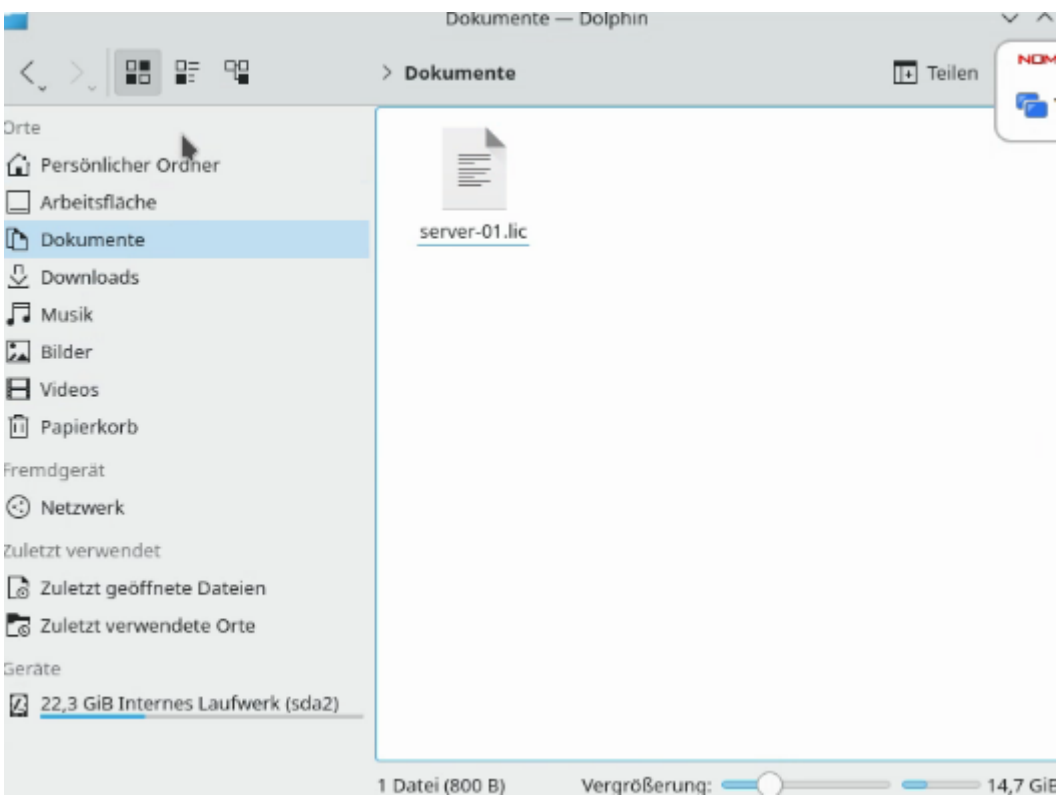


den Desktop vor sich

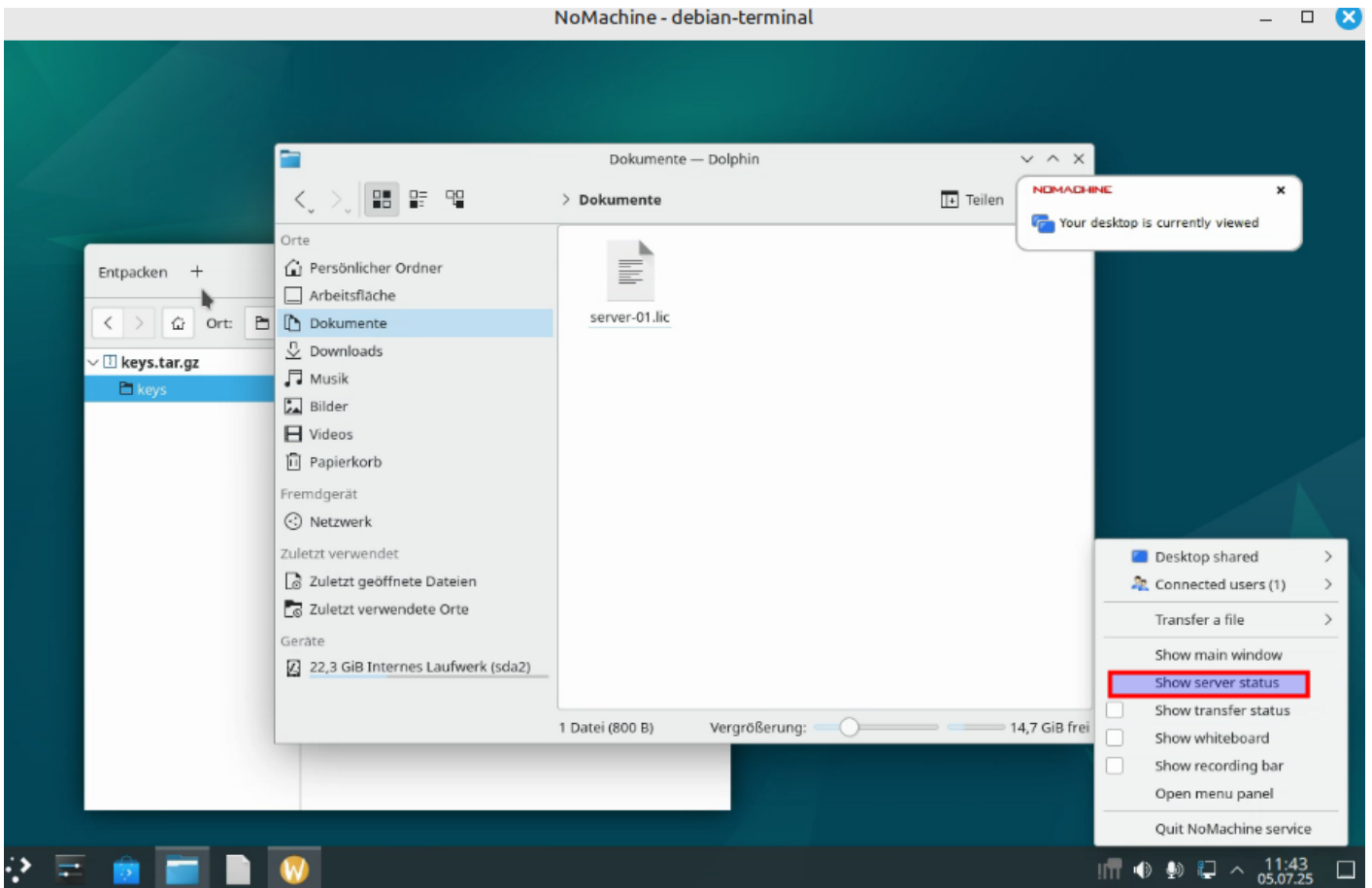


License Einspielen für Virtuellen Desktop

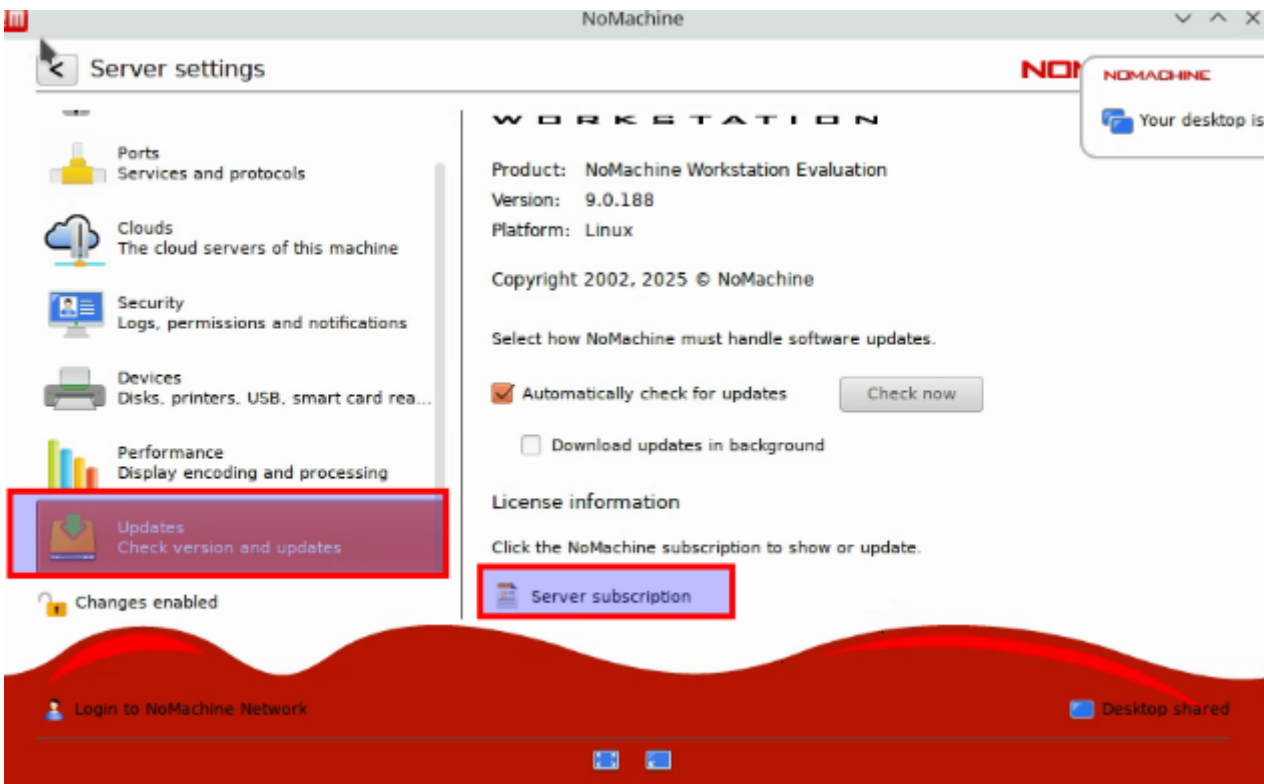
Nun auf den Server die Licence Datei kopieren



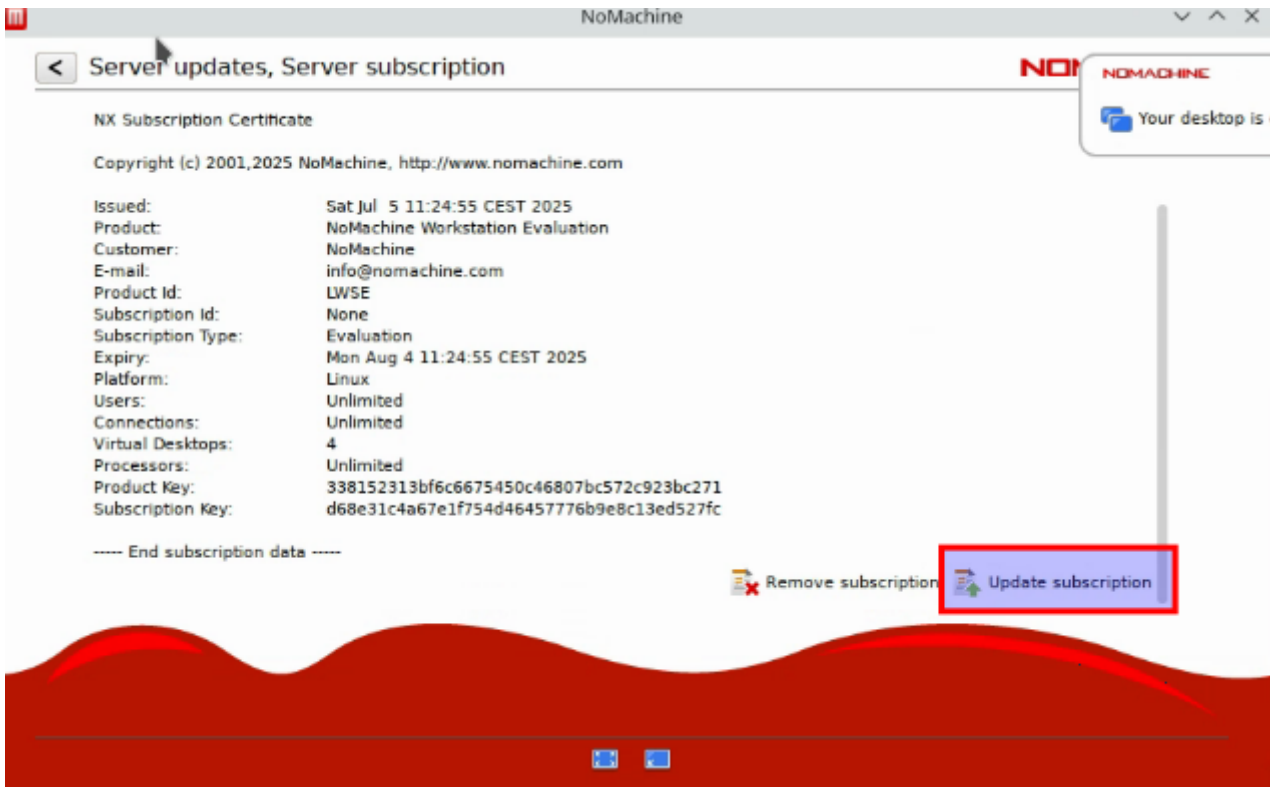
Nun No Machine Service Server öffnen, dazu rechteckig auf Symbol und dann show Server status



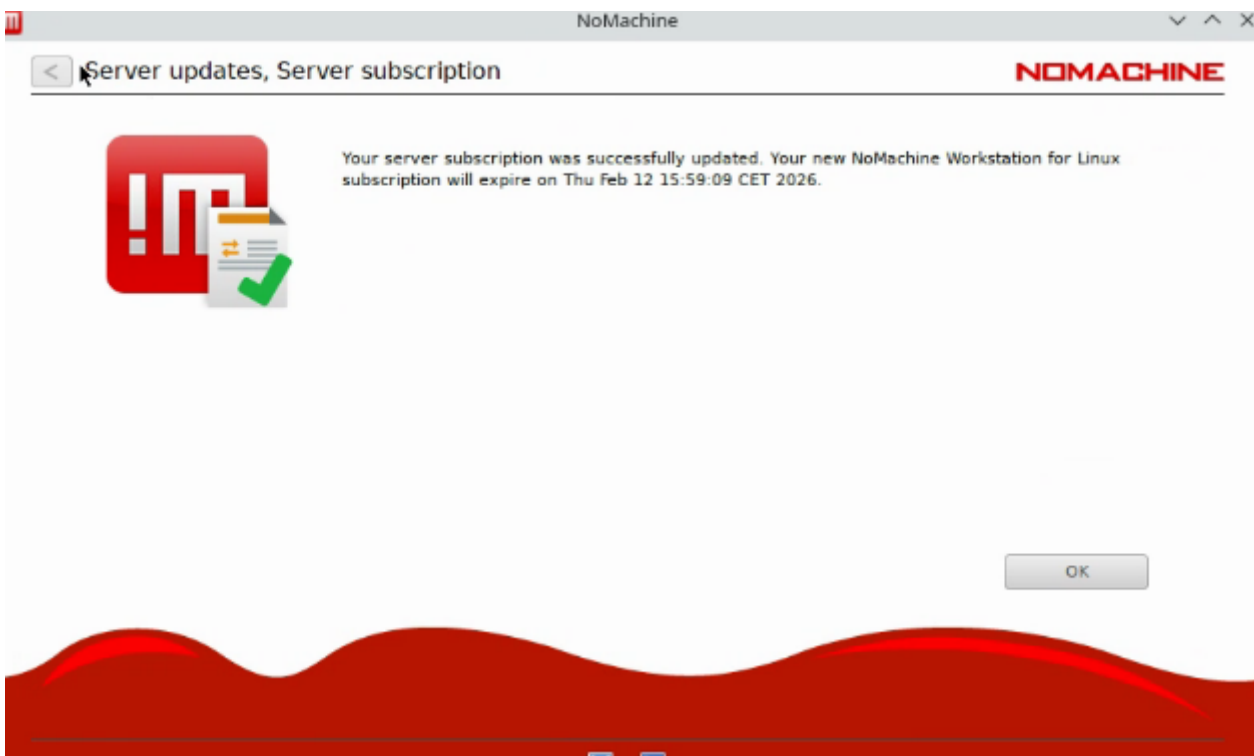
Dann auf Updates klicken, dann auf Server subscription klicken

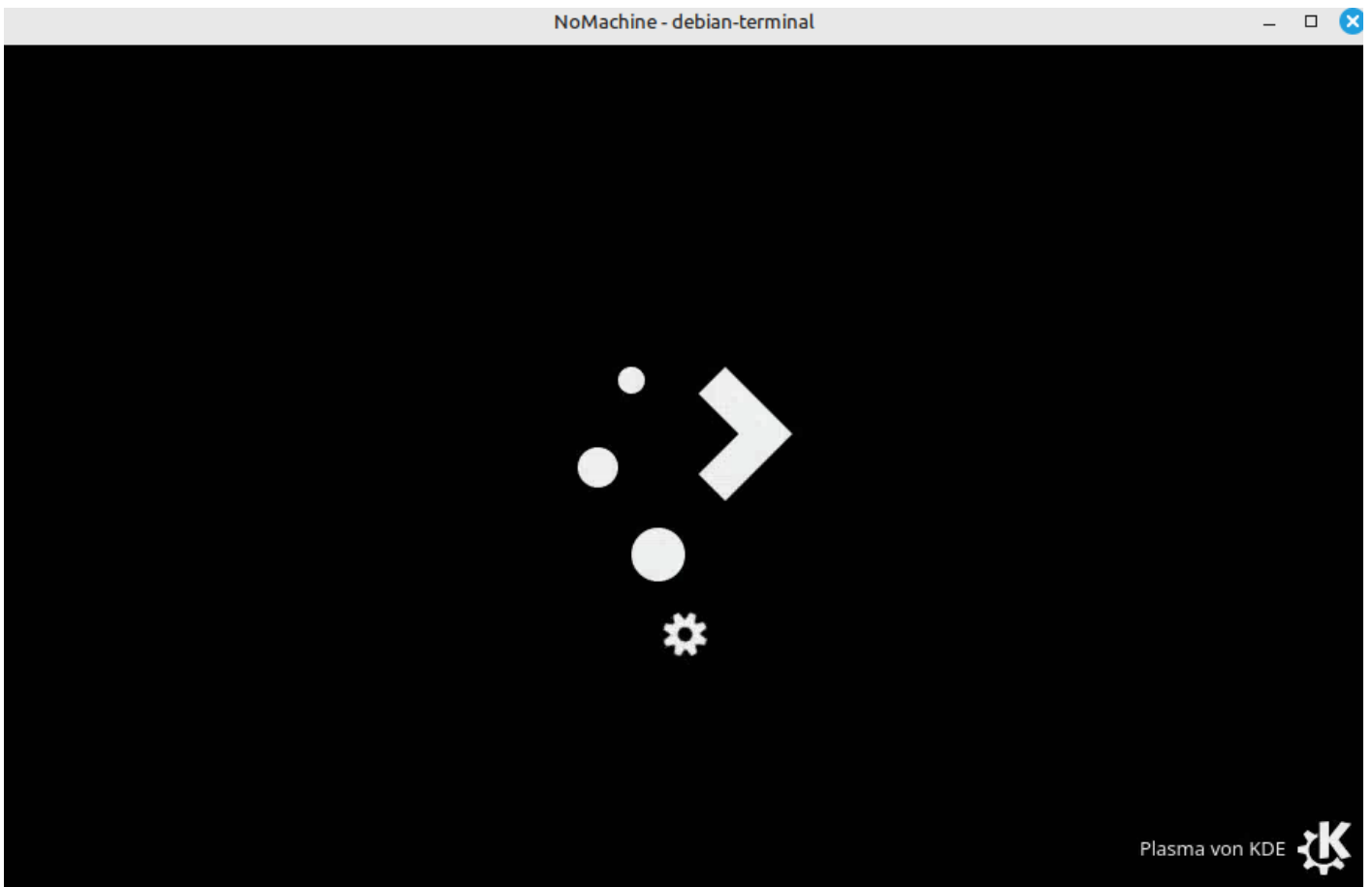


Dann runterscrollen und auf Update subscription klicken



Datei auswählen, fertig





Allerdings hat Debian nur ein kleines Programmspektrum.

Deshalb Flat Hub installieren.

Allerdings Brave nicht als Flat Paket installieren, sonst ist ein Syncserver nicht möglich

resolv.conf selbst verwalten:

Dazu ein script

```
nano fix-dns.sh
```

Inhalt

Hier noch die DNS-Server anpassen!!!

```
#!/bin/bash

echo "[ ] Stoppe und deaktiviere systemd-resolved..."
sudo systemctl stop systemd-resolved
sudo systemctl disable systemd-resolved
```

```
echo "☐ Entferne symbolischen Link /etc/resolv.conf..."
sudo rm -f /etc/resolv.conf
```

```
echo "☐ Erstelle neue resolv.conf mit deinen DNS-Servern..."
cat <<EOF | sudo tee /etc/resolv.conf > /dev/null
nameserver 1.1.1.1
nameserver 9.9.9.9
EOF
```

```
echo "☐ Setze Schreibschutz auf /etc/resolv.conf..."
sudo chmod +i /etc/resolv.conf
```

```
echo "☐ Fertig! Deine resolv.conf ist jetzt fest gesetzt."
```

Ausführbar machen

```
chmod +x fix-dns.sh
```

Ausführen

```
./fix-dns.sh
```

Möchte man die Datei wieder ändern, erst den Schreibschutz entfernen.

```
sudo chmod -i /etc/resolv.conf
```

Dann die DNS Server im Script anpassen und neu ausführen

Version #13

Erstellt: 5 Juli 2025 09:15:46 von Admin

Zuletzt aktualisiert: 24 Juli 2025 14:14:36 von Admin